



Praktikumsbericht [C1] von: M.S.G.(Initialen)
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2016 / 2017

Stand: November 2015

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumsuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Italien
Studienfach:	M.A. Konferenzdolmetschen
Heimathochschule:	Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Übersetzung
Arbeitssprache:	Italienisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 9/1/2017 bis 31/3/2017 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Intrawelt S.A.S.
Straße/Postfach:	via Elpidiense 14
Postleitzahl und Ort:	63821 Porto Sant'Elpidio
Land:	Italien
Homepage:	www.intrawelt.com
E-Mail:	info@intrawelt.it

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Von der Möglichkeit eines Praktikums bei Intrawelt S.A.S erfuhr ich über ein Praktikumsportal meiner Heimatuniversität.
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Jegliche Kommunikation mit dem Unternehmen wurde über E-Mails abgewickelt. Ich habe auf das Praktikumsge- such von Intrawelt ge- antwortet und wurde daru gebeten, der Koordinatorin meinen Le- benslauf und ein Motivationsschreiben zu schicken. Die Zusage be-



	kam ich nach kurzer Zeit.
Wohnungssuche:	Die Praktikumskoordinatorin von IntraWelt gab mir ein paar nützliche Tipps. Meine endgültige Wohnung fand ich allerdings auf einem Portal für Ferienwohnungen. Da Porto Sant'Elpidio besonders im Sommer sehr touristisch ist, stehen im Winter viele Wohnungen leer. Ich habe also relativ schnell etwas gefunden.
Versicherung:	IntraWelt sicherte mir eine Haftpflicht- und Unfallversicherung für den Zeitraum meines Praktikums zu. Kranken- und pflegeversichert war ich über meine deutsche Privatversicherung.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Ich besaß bereits eine italienische Sim-Karte, da ich bereits lange in Italien gelebt hatte. Einen Internetanschluss hatte ich natürlich während meiner Arbeitszeiten, in meiner Ferienwohnung jedoch nicht. Dazu hatte ich mich allerdings bewusst entschieden, da ich mir die Zeit nehmen wollte, in meiner Freizeit viel zu reisen und zu lesen.
Bank/ Kontoeröffnung:	Drei Monate schienen mir ein zu kurzer Zeitraum, um ein Konto zu eröffnen.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Mein Praktikum absolvierte ich in einer international operativen Übersetzungsagentur.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	<p>Ich bin langsam an die verschiedenen Aufgaben, die im Unternehmen anfallen, herangeführt worden. Ich habe meinen eigenen Schreibtisch mit einem großen Doppelbildschirm und den neuesten Versionen der wichtigsten Übersetzungssoftwares (SDL Trados, OCR-Programme, MultiTerm usw.). Mein Arbeitsplatz befindet sich in einem Büro mit mehreren anderen Kollegen. Die Arbeitssprache im Büro ist Italienisch, allerdings hört man auch viel Englisch, da viele englische Muttersprachler für INTRAWELT arbeiten. Mit meiner Betreuerin [REDACTED] spreche ich Deutsch, da auch sie aus Deutschland stammt.</p> <p>Ich habe mich um kleinere Übersetzungen ins Deutsche gekümmert, die nicht an externe Freiberufler abgegeben werden. Ein Großteil meiner Arbeit besteht aller-</p>



	<p>dings aus Vor- und Nachbearbeitungsarbeiten von Übersetzungen ins Deutsche, Italienische und Englische und Lektorat von Projekten ins Deutsche und Italienische. Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit innerhalb der Agentur ist auch die Terminologieverwaltung, d.h. die Speicherung und teilweise Wiederverwendung von bereits angefertigten Übersetzungen (mit sogenannten Translation Memories) oder der Vorbereitung von Glossaren und Translation Memories anhand von Paralleltextrn und anderen Referenzdokumenten (z.B. anhand von Alignments).</p>
<p>Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)</p>	<p>Betreut wurde ich von einer deutschen Muttersprachlerin. Das Feedback erfolgte nicht in festgelegten Abständen, sondern immer mal wieder zwischendurch. Mit dem Geschäftsführer hatte ich ebenfalls mehrere Gespräche. Ich konnte erklären, was mir gefiel und was weniger. Ich bekam detaillierte Feedbacks, wenn ich nach diesen verlangte. Mir wurde sogar ein Arbeitsvertrag angeboten.</p>
<p>soziale Kontakte während des Praktikums:</p>	<p>In meiner Freizeit (Wochenende, da ich unter der Woche erst gegen 20:00 Uhr zuhause war) traf ich mich mit Arbeitskollegen aus England und den USA (es gibt einige junge Leute im Unternehmen, wir aßen abends zusammen oder besuchten die Orte in der Umgebung. In der viel zu langen Mittagspause (13:00 bis 15:00 Uhr ging ich in ein Fitnessstudio in der Nähe des Büros.</p>
<p>Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):</p>	<p>Ich denke, dass meine Italienischkenntnisse bereits auf einem hohen Niveau waren, da ich bereits acht Jahre in Italien gelebt habe. Trotzdem bin ich sicher, dass ich trotzdem in der Fachkommunikation einiges lernen konnte.</p>
<p>kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?</p>	<p>Insgesamt bin ich sehr zufrieden mit meinem Praktikum. Ich habe die Abläufe in einer Übersetzungsagentur kennengelernt und erfahren, was Arbeiten unter Druck bedeutet. Ich hätte gerne mehr selbst übersetzt, was allerdings nicht möglich war, da bei IntraWelt fast alle Projekte von externen, freiberuflichen Übersetzern betreut werden.</p>
<p>Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer</p>	<p>Perfekter Zeitraum. Schade war nur, dass ich gehen musste, als das Wetter langsam besser wurde. Zwischen Januar und März konnte ich das Meer vor meiner Haustür kaum nutzen.</p>
<p>Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatl. Durchschnitt in €) / Mehrkosten ggü. den Kosten in Deutschland:</p>	<p>Im Alltag hatte ich keine großen Ausgaben. Meine Miete entsprach ungefähr der in Deutschland und unter der Woche hatte ich auch zeitlich kaum Möglichkeiten, mein</p>



	Geld auszugeben. Ich investierte jedoch viel in Reisen am Wochenende (Rom, Assisi, Macerata, Ascoli Piceno, Ancona) und in meine Mitgliedschaft im Fitnessstudio. Durchschnittlich habe ich wohl in etwa 700 € ausgegeben.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Bei IntraWelt wird nicht übersetzt (oder nur in seltenen Fällen). Die Übersetzungsprojekte werden von externen Freiberuflern übersetzt. Die Aufgaben eines Praktikanten beschränken sich daher auch Lektorat, Qualitätssicherung und Terminologearbeit. Auch ins Projektmanagement konnte ich einen Einblick erlangen.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Ich denke, dass mir das Praktikum in Zukunft sicherlich weiterhelfen wird. Ich habe in der Praxis viel gelernt und danke auch, dass internationale Praktika immer ein Pluspunkt im Lebenslauf sind. Da ich eigentlich Dolmetschen studiere, hatte ich in der Übersetzung nicht viel Erfahrung. Durch das Praktikum habe ich gemerkt, dass mir auch die schriftliche Übersetzung viel Spaß macht.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Ich kann die Stelle definitiv weiterempfehlen und weiß, dass IntraWelt immer neue deutschsprachige Praktikanten und Mitarbeiter sucht.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja Nein